Das Tisch Gespräch Nr. 1

Ein wahres Grund Bezeichnung geben für „Reinheit, für reine Nahrungsmittel", wenn auf jedem Produkt nur der gelbe Ruf der Sorgfalt verwendet würde, der angewendet wird, um uns den Nutzen zu garantieren von

BLUE RIBBON TEA

Diese Sorgfalt wird angewendet vom Teegarten bis zum Tisch. In der Verpackung die garantierte Sorgfalt verlässiger Gleichmäßigkeit — verlässiger Reinheit — verlässiger Bewahrungsmittel. Die neue zweifach Sicherung Verpackung verhindert gegen die etwaige Beschädigung durch Staub, Nässe oder fremdartige Gerüche.

Ihre Freude von reinen Nahrungsmitteln werden erhöht durch den häufigen Gebrauch von

Blue Ribbon Tea

Balkanlage

Athen. — Eine Depesche aus [illegible] meldet, [illegible] Armee unter General [illegible] sperrt, die sich bei der Besetzung von [illegible] Monastir und [illegible] befindet.

Wiederum tauchen auf dem Marsch nach Durazzo, wo der Aktionsradius dem Skodra melden, Mitte [illegible] wurde die österreichische Vorhut schon nahe Fronn und es heißt [illegible] zum Eintritt in seine Armee zu veranlassen und als sie sich [illegible] weigerten, ihnen ihre Waffen abzunehmen, um auf dem Wege [illegible] zu entwaffnen und einzuschließen. Es gelang jedoch nur wenigen [illegible] Waffen verfaßt.

In Griechenland folgt man den Bewegungen der Bulgaren in südlichen Albanien mit großem Interesse. In [illegible] der italienische Korrespondent [illegible]. Die Bulgaren hätten von Ihnen aus auf dem Marsche [illegible] sich Salonikis angeschlossen, die vom Ochrida-See aus abmarschieren. Die [illegible] hätten Verbindungen nach Koritsa und Argyro-Castro gefunden [illegible] und in militärischen Kreisen man über die bulgarischen Absichten [illegible] Italiener [illegible] Durazzo [illegible] Vorhut [illegible] Italienisch Truppen hatten kurz bereitgute Stellungen in Avlona, während die aus Berat und Tepelenen rückenden österreichischen [illegible] Skodra [illegible] Widerstand stoßen. [illegible] Depeschen deuten an, daß [illegible] Schlachten des Balkankrieges, ein Angriff der Zentralmächte auf Avlona, unerwartet [illegible] Wochen beginnen dürfte.

Mit Serbien Truppen und [illegible] Montenegriner, die vor [illegible] Österreichern mit die Waffen streckten [illegible] gebracht, so daß [illegible] daß bei den Mangel an Transportmitteln [illegible] möglich ist, das [illegible] mit Korn, [illegible] werden kann [illegible] Avlona, um sich den der siegenden Italienern an [illegible]

Innerhalb von zehn Tagen werden

[illegible] gesamte Italien das [illegible] Kreuz besetzt haben, [illegible] Wärter [illegible] entschlossen, [illegible] zu halten, wie sie Saloniki halten, die Pole strategische Punkte von höchster Wichtigkeit sind.

Die Italiener haben schon Durazzo genommen, der Italien im Begriff [illegible] und Kunde von der Besetzung der Stadt durch die Österreicher unmittelbar erwartet. Die Armee unter General Roero dringt nun unaufhaltsam mit Süden vor, um sich mit den Bulgaren, die durch das El Bajan [illegible] vorrücken, zu vereinigen und dann gemeinschaftlich mit Süden gegen Avlona vorzugehen.

Römische amtliche Kreise haben Information, derzufolge die Zentralmächte den Angriff auf Saloniki verschieben haben, bis der österreichisch-ungarische Vorstoß auf Avlona ausgeführt ist, um so die Gefahr eines Flankenangriffes zu vermeiden. Sobald die Italiener aus Avlona gedrängt sind, was wenigstens in der Hoffnung der Zentralmächte liegt, werden die Österreicher mit den Bulgaren [illegible] Zurückziehung von genügend Mannschaft zur Verteidigung des Gebietes zum Angriff auf Saloniki abziehen.

Kriegsverluste

Bristol, England. — M. Lunaut, Sozialist, ein Mitglied der französischen Deputiertenkammer, der heute vor der Arbeiterkonferenz hier eine Ansprache hielt, sagte auf eine Frage nach den französischen Verlusten seit Beginn des Krieges, Frankreich habe [illegible] Gefallenen verloren, 1,400,000 Mann seien verwundet und [illegible] gefangen genommen worden.

London. — Die während des Monats Januar veröffentlichten britischen Verluste beliefen sich auf 1079 Offiziere und 19,624 Mannschaften.

Ostfront

Die amtliche Bekanntmachung des österreich-ungarischen Hauptquartiers, die gestern hier einging, hat folgenden Wortlaut:

„Südöstlicher Kriegsschauplatz. Die Oesterreicher haben in San Giovanni di Medua in Albanien zwei Geschütze, eine Menge Kriegsmaterial und erhebliche Vorräte erbeutet.

Russischer Kriegsschauplatz. Die Russen machten wiederholte Angriffe gegen den Brückenkopf von Uscieczko an der Grenze der Bukowina, die jämtlich fehlschlugen. An der ganzen nordöstlichen Front finden Artilleriekämpfe statt."

Wien, über Berlin. — Oesterreich-ungarische Truppen besetzten die albanischen Städte Alessio und San Giovanni di Medua und machten in [illegible] erbeuteten die Oesterreicher in Montenegro und Albanien bis jetzt 314 Geschütze, 50,000 Gewehre und 50 Maschinengewehre. Der Vormarsch der Oesterreicher in Albanien geht wegen der schlechten Wege nur langsam vorwärts.

Wien. — Wie von der Front verlautet, leitete General Pau, der einarmige französische General, der den deutsch-französischen Krieg in den Jahren 1870—71 mitgemacht hat, die letzten Angriffe der Russen gegen die österreichischen Stellungen nördlich Czernowitz.

Aus Deutschland ausgewiesen

Fünfzig Engländerinnen müssen das Land vor dem 6. Februar verlassen.

Berlin, über London. — Fünfzig Engländerinnen, welche bisher in Berlin Beschäftigung gefunden hatten, sind von der Regierung ausgewiesen worden, und zwar müssen sie Deutschland bis zum 6. Februar verlassen haben.

Die Behörden erklären, daß der Schritt eine Vergeltung für die Vertreibung deutscher Frauen aus England sei.

CASTORIA

Für Säuglinge und Kinder

In Gebrauch seit mehr als 30 Jahren

Immer mit der Unterschrift von Chas. H. Fletcher

The Standard Bank of Canada

Gegründet 1873 Gegründet

Autorisiertes Kapital $5,000,000.00 — Eingezahltes Kapital und Reserve $7,053,140.63

Hauptoffice: Toronto, Ontario

18 Zweigbriefen in Canada

Diese Bank ist von der Dominion Regierung von Canada autorisiert [illegible]

Eine Sparkassen-Abteilung in Verbindung mit jedem Zweig.

Zweige in Saskatchewan: Balgard, Kronau, Morton, Goodwater, [illegible] Bank, Regina, Prudhoe, Edward, Regina.

Zweige in Alberta: Calgary, Edmonton, Lamont, Mundare, Redwater, Strathcona.

Zweige in British Columbia: Vancouver

Zweige in Manitoba: Winnipeg.

Allgemeine Bankgeschäfte werden ausgeführt

Regina Zweig (McCallum-Hill Gebäude) G. N. BROWN, Manager

UNION BANK OF CANADA

Mit Geld in der Bank können Sie vorteilhaft einkaufen

Sie wissen, daß Sie für Alles mehr bezahlen müssen, wenn Sie auf Credit kaufen. Warum

Wen Sie nicht Einschränkung für eine kurze Zeit, wenn notwendig? Eröffnen Sie ein Sparkonto in der **Union Bank of Canada** und kaufen Sie mit Geld in der Hand zu Barpreisen. Die Ersparnis wird dessen. Ihr Bankkonto zu vergrößern und Sie werden einen guten Anfang zu finanzieller Unabhängigkeit gemacht haben.

REGINA ZWEIG

C. F. Serber, Manager — C. H. Hartney, Asst. Manager

Bei Bestellungen erwähne man den „Courier".

Parlamentsgebäude in Ottawa ein Flammenraub

Am 3. Februar abends 10 Uhr brach im Parlamentsgebäude in Ottawa ein Feuer aus, welches den ganzen gothischen Prachtbau zerstörte

Möglicherweise sind auch einige Mitglieder des Hauses in den Flammen umgekommen

Bisher festgestellter Verlust an Menschenleben beträgt sechs Personen

T. McNutt und Dr. Cash, zwei in Saskatchewan gewählte Abgeordnete, entgingen nur mit knapper Not dem Flammentode

Ottawa, 4. Februar, morgens. — Das prachtvolle im gothischen Stil erbaute Gebäude, jetzt 1867 der Sitz des canadischen Dominion-Parlaments, ist an einer Stelle verbrannt. Der Brand ging nach zwei Stunden noch rasch um sich, ladierte die Flammen. Der Verlust, der morgen festgestellt werden dürfte, wird Millionen zählen. Ihre Ursachen sind zur Stunde unbekannt. Die vom Feuer verursachten wurden, es sind die Namen Mann und Grant. Ein Minister, Hon. Martin Burrell, liegt schwer an seinen Brandwunden darnieder. Mehrere werden noch gesucht, ein Aufseher, Herr Dunning, Mr. Jardines, ein Page, Mr. A. Jardines, ein Stenograph und vier andere, deren Namen noch nicht bekannt sind.

Ihre sind Mitglieder des Hauses verbrannt; ganz [illegible] sind [illegible] Mitglieder auf ihren Zimmern und hunderte vom Personal befanden sich auf den Gängen. Augenzeugen berichten, daß gerade [illegible] zu frühstücken, und Sir F. Laurier weilte mit seiner Tochter [illegible] da stürzte plötzlich das Gebäude [illegible] Minuten später [illegible] Sturzbäder und [illegible] die Flammen.

Ursachen des Feuers

Es unterstreicht der [illegible] Nationalgefühle in dieser Zeit [illegible] deutsche Agenten [illegible] Feuer [illegible] Stadt [illegible] Gerüchten [illegible] Glauben, daß [illegible] Augenblick [illegible] Feuer [illegible] Wasserleitung [illegible] Wasserdruck [illegible] Wasserleitung [illegible] Wasserdruck [illegible] Wasserleitung [illegible] Wasserdruck